

## „Aweng bleed schaua“ – die frängischa Medizin geecher Schdress

Auf der ganzn Welld gibd's a boa Velker, die hamm seid jeher in ihrer Erbmassa ebers drinna, woss'sa unverwechslboa machd: Indianer kenna in der Wildnis Schbuurn lesn, Amis kaia na ganzn Dooch Kaugummi, dibedischa Scherpas schlaafn zendnerschwera Lassdn aufn Himalaya nauf, und ganz do hintn bei Borneo leem auf ana Insl Fischer, die hoggn auf ana Schdanga im Meer und schbießn die Fisch mit-eran dinna Schbeer auf.

Aa die Frangn hamm im Lauf von Johrhunnerdn a Eingschafd endwiggld, um die woss uns vill beneidn: Mir schaua neemlich gern aweng bleed! Ich frei mich scho aufs näggsda Wochnend, dann hogg'ich mich afera Bänkla am Waldrand oder hintersch Haus und schau aweng in die Geengd – a schennera Erholung ko a echder Frange net hoom.

„Bleed schaua“ iss a vellich endschbannder Zuschdand, wo'mer mit offna Aang dess Leem langsam an sich verbei ziehng lāsdd. Do werrd net a beschdimmda Bungd scharf beobachd, sondern mer schaud einfach aweng von inna nooch außn. In Frangn iss a sedds Gschau zur heggsdn Berfeggzion endwiggld: Der Maurer-Bollier beherrscht's genauso wie der Lehrer vorn am Bulld, der Audofohrer an der Rood-Ambl schaud ähnlich bleed vor sich hii wie der Ongl Eduard, wenn'er im Biergaddn a frisch eigschenkda Mooß genießd.

„Bleed schaua“ iss gewissermooßn die frängischa Variandn vom Medidiern, wie's die Yogi in Indien machn. Ban „bleed schaua“ mussd dich net amoll in den komblizierdn Schneidersiz hii hoggn, wo'sd scho nooch ana Verrdschdud jedn Gnochn schbiirsd und ohne fremma Hilf nie widder auf die Baa kimmsd. Ban „bleed schaua“ konnsd dich ganz endschbannd afera Bängla oder aufm Schduhl vor a Schdraßn-Café sezn und die Welld an dir verbei ziehng lossn: Männer mit Glazn und digga Baich, junga Maadla mit Schlissl-Anhänger in der Nosn, an Daggl, der woss sei Schbrizerla ans Husnbaa voneran Wärschdlamo no sezd – aweng bleed schaua kossd nix und iss die bessda Medizin geecher Schdress, geecher zer hoha Bludrugg und geecher zer vill Kollessderin...